



Ein abwechslungsreiches Jahr

AMBACH. Einige Worte und Gedanken unseres Kommandanten OBI Andreas Schiessler.

Wiederum liegt ein Jahr fast hinter uns. Die Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr bietet uns meist die Möglichkeit uns ein wenig gehen zu lassen - ein wenig ausspannen - aber auch ein wenig zurück zu blicken.

Für uns als Feuerwehrler sicherlich ein ereignisreiches aber auch ein prägendes Jahr. Viele Übungen, unsere Firefighter-Party, aber auch einige Einsätze.

Einer unserer schwierigsten Einsätze war dabei sicherlich die Unterstützung mit schwerem Atemschutz bei der Gasexplosion in St. Pölten. Ein schreckliches Ereignis und für einige Kameraden auch ein schreckliches Erlebnis. Was danach hilft ist die Kameradschaft, der Zusammenhalt und das über die Ereignisse sprechen können um das Erlebte auch zu verarbeiten.

Gerade dieser Zusammenhalt und Kameradschaft ist es, die eine Feuerwehr - unsere Feuerwehr - ausmacht und Ihre wahre Stärke zeigt. Und dafür möchte ich mich an dieser Stelle bei allen Kameradinnen und Kameraden bedanken. Für Euren Einsatz, Eure Stärke und auch Eure Zeit. Lasst nicht nach in Euren Bemühungen. Genau das ist es was wir brauchen um auch weiterhin kompetent, schlagkräftig und professionell unseren Aufgaben nachzukommen.

Apropos Aufgaben: auch unser Landesfeuerwehrkommandant und Präsident des Bundesfeuerwehrverbandes Josef Buchta konnte einiges für unsere Feuerwehren erreichen. Näheres dazu lesen Sie im Inneren.

Auch den Familien und Angehörigen unserer Kameradinnen und Kameraden gilt unser Dank. Gerade Euer Verständnis und Unterstützung ist ein wichtiger Rückhalt für uns und unsere Arbeit.

In diesem Sinne wünschen wir Euch allen erholsame Feiertage, viel Glück und Gesundheit sowie ein gutes neues Jahr.

Euer
Andreas Schiessler, OBI
Kommandant FF Ambach

Feuerwehr - ein starkes Stück Freizeit

- ➔ Willst Du erfahren, was zusammenarbeiten heißt?
- ➔ Willst Du „mit dem Feuer spielen“ indem Du lernst es zu beherrschen?
- ➔ Willst Du mit hochwertigen technischen Geräten arbeiten ?
- ➔ Willst Du lernen, anderen in Ihrer Not zu helfen?
- ➔ Willst Du ein Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr werden?

Dann melde dich beim Kommando!

Ehrenamtlich - Ehrenvoll - Wertvoll

Mobil: 0664/5118343 -oder- eMail: office@ff-ambach.at

Rettungsgasse auf Autobahnen

Österreich. Jetzt ist es fix. Rettungsgasse kommt ab 1.1.2012

Eine langjährige Forderung von NÖ Landesfeuerwehrkommandant Josef Buchta und auch anderen Blaulicht-Organisationen kommt. Ab 1.1.2012 kommt die sogenannte Rettungsgasse auf allen österreichischen Autobahnen und Schnellstraßen.

Da die Pannestreifen immer wieder blockiert sind und so eine schnelle Zufahrt der Feuerwehren bei Unfällen behindert wird - wird nun durch das Verkehrsministerium und Frau Verkehrsminister Doris Bures eine Änderung der Straßenverkehrsordnung umgesetzt.

Was ist die Rettungsgasse? Das Prinzip ist recht einfach und in vielen europäischen Ländern seit Jahren erprobt und bewährt.

Fährt ein Einsatzfahrzeug auf ein Stauende auf - so fährt die eine Kolonne nach links und die andere nach rechts. Somit öffnet sich in der Mitte eine „neue“ Fahrspur für die Einsatzkräfte: die so genannte „Rettungsgasse“. Diese ermöglicht es den Einsatzkräften wesentlich schneller am Unfallort zu sein als bisher.

Langjähriger Kamerad feiert 75er

Ambach. Fritz Graf feiert mit Familie und Kameraden seinen Geburtstag



Am 10. Jänner durfte das Kommando (A.Schiessler, J.Ganzberger und F.Steidl) sowie das Ehrenkommando (F.Rennhofer und A.Sikora) gemeinsam mit dem Jubilar und dessen Familie seinen 75. Geburtstag feiern.

Vielen dank für Deine Einladung und Deine über 52jährige Kameradschaft davon 17 Jahre als Kommandant-Stv.

Jahr beginnt mit Kaminbrand

Ratzersdorf. FF wird zu Kaminbrand gerufen.



Am 14. Jänner wurde unsere FF zu einem Kaminbrand nach Ratzersdorf gerufen. Ein Nachbar und FF-Kamerad berichtete von ca. 1,5 m Meter hohen Flammen aus dem Rauchfang. Beim Eintreffen unserer Einsatzkräfte war jedoch nur mehr Rauch zu sehen.

Nach Kontrolle und intensiver Reinigung durch den Rauchfangekehrer war der Einsatz nach 1,5 Stunden beendet.

Immer wieder kann es aufgrund Ablagerungen im Kamin trotz „Pflege“ durch den Rauchfangekehrer zu Selbstentzündung kommen. Hier gilt immer eines:

1. Ruhe bewahren
2. Eventuelle Zuluftöffnungen schließen (Zentralheizung)
3. Feuerwehr rufen.

Auf keinen Fall selbst Löscharbeiten durchführen.

Winterschulung Digitalfunk

Unterabschnitt. Schulung zu neuem Digitalfunk BOS

Kommunikation ist im Einsatzfall überaus wichtig. Das bisherige analoge Funksystem hat über viele Jahre gute Dienste geleistet. Jedoch war ein flächendeckendes Funken damit nicht immer gewährleistet und auch die Ersatzteilversorgung wurde immer schwieriger. Auch war eine Kommunikation zwischen den einzelnen Blaulichtorganisationen nur schwierig möglich.

Unser Landesfeuerwehrverband hat nun gemeinsam mit dem Land NÖ die schrittweise Einführung bzw. Umstellung auf das digitale Funksystem BOS abgeschlossen. Alle Feuerwehren NÖ wurden mit neuen Geräten ausgestattet.



Dieses neue Funksystem, die neuen Funkgeräte und deren Bedienung waren Thema unserer diesjährigen Winterschulung für die Feuerwehren des Unterabschnittes Wölbling. Organisiert durch die FF Ambach fand die Schulung am 18. Februar im FF Haus Oberwölbling statt, an der an die 40 Kameradinnen und Kameraden teilnahmen.

Verkehrsunfall aufgrund Witterung

Ambach-Viehausen. Schneefall und glatte Fahrbahn wurden Lenker zum Verhängnis.



Ein aus Richtung Viehausen kommender Fahrzeuglenker verlor durch die Neuschneefälle und die rutschige Fahrbahn die Kontrolle über sein Fahrzeug - überschlug sich und landete im Straßengraben.

Zum Glück war der Fahrer offensichtlich nicht verletzt und konnte sich selbst aus dem verunglückten Fahrzeug befreien.

Nach Bergung und Abschleppung des Fahrzeuges konnte unsere Feuerwehr nach 1,5 Stunden wieder einrücken.

Freiwillig und doch Professionell
unsere Freizeit für Ihre Sicherheit

Feuerwehr-Hochzeit

Ambach. Einsatz der etwas anderen Art

Am 15. Mai gaben sich Sonja und Stefan Ackerling das JA-Wort.



Aus diesem Anlass bereiteten einige unserer Kameraden, Braut und Bräutigam einen besonderen Empfang beim Verlassen der Kirche vor.

Einen Schlauchtunnel, den die beiden durchschreiten mussten.

Liebe Sonja, lieber Stefan - nochmals Danke und alles Gute Euch beiden.



Ehrung für langjährigen Kameraden

AMBACH. Auszeichnung für langjährige verdienstvolle Tätigkeit



Am 27. Juni 2010 wurde unser Kamerad und langjähriger Kommandant der FF Ambach Franz Rennhofer (hier im Bild mit Bezirksfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner) im Rahmen der Abschnitts-Feuerwehr-Leistungsbewerbe in Gutenbrunn ausgezeichnet.

Er erhielt das „Ehrenzeichen für 40 Jahre verdienstvolle Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens“.

Franz Rennhofer trat am 6.1.1970 in unsere Feuerwehr ein und war 20 Jahre von 1979 bis 1999 unser Kommandant.

Lieber Franz, wir danken Dir auf diesem Weg für Deine vielen Jahre für die Freiwillige Feuerwehr Ambach, Deine Arbeit und Unterstützung auf die wir auch heute noch genau so zählen können.

Sturmschaden

Landersdorf. Sturm „fällte“ Baum auf Stromleitung



Starke Sturmböen entwurzten einen Baum in Landersdorf, der dabei auf die Ortsstromleitung viel.

Nach Alarmierung und Erkunden der Lage - wurde mit der EVN Kontakt aufgenommen. Kurze Zeit später schaltete ein Mitarbeiter der

EVN die Leitung stromlos.

Erst danach konnte mit den Aufräumarbeiten begonnen werden, die sich doch als etwas schwierig erwiesen, da der Baum in ca. 2,5 m Höhe noch auf der Stromleitung lag.

Mit größter Vorsicht und Rücksicht auf die eigenen Einsatzmitglieder wurde der Baum nahe dem Stromkabel mittels Motorsäge durchtrennt und entfernt.



Und noch eine Gratulation

AMBACH. Alois Schrattenholzer lädt ein zum 60er



Am 7. August lud unser Alois nicht nur die Kameraden der FF ein. Nein, auch unsere Fahrzeug-Patiner sollten mit dabei sein.

Musikalisch umrahmt von der Jugendblaskapelle Fladnitztal - bei denen der Alois ja auch aktiv ist und

vielen Freunden wurde kräftig gefeiert.

Gerne kamen wir der Einladung nach und feierten ausgiebig mit unserem Kameraden, der uns nun schon 41 Jahre als Feuerwehrkamerad die Treue hält und das auch hoffentlich noch recht lange so bleibt.

Hier noch mal alles Gute und Danke für die Einladung.

Fire-Fighter-Party

Ambach. Auch ohne Wies'nfest veranstalteten wir unsere beliebte Party



Heiß her ging's bei unserer Party. Nicht nur das Wetter hatte gute Laune - nein auch unsere Gäste wussten sich bestens zu Unterhalten. Auf dem Freigelände vor dem Feuerwehrhaus waren Zelte aufgebaut und bei Bier, Wein und kleinen Imbissen stand einem netten Plauderabend nichts im Wege.

Im Feuerwehrhaus waren die Bar und die Musik für unsere Partygäste untergebracht. Angeheizt wurde die Stimmung dann noch von DJ Le-



benskünster, der wirklich großartige Stimmung bis in die frühen Morgenstunden brachte.

Wir hoffen, sie hatten ebenso viel Spaß wie wir an diesem großartigem Abend.



Heiße Übung

Ratzersdorf. Sonnenwendplatz wurde für Brand- und Löschübung genutzt.



Da das diesjährige Sonnenwendfeuer in Ratzersdorf ausfiel,

Heiße Übung (Fortsetz.)

unsere Feuerwehr dies zu einer „heißen“ Brand- und Löschübung nutzen. Eindrucksvoll konnte hier nicht nur „echte“ Hitze demonstriert werden sondern auch der Schutz den unsere neue Einsatzbekleidung vor solchen äußeren Einflüssen bietet.



Darüber hinaus wurde auch die Löschwasserversorgung über den dort vorhandenen Brunnen mittels Tauchpumpe demonstriert und beübt sowie die Löschwasserzubringung von einem etwas weiter entfernten Hydranten.

Fast alle uns zur Verfügung stehenden Geräte wurden bei dieser Übung benötigt: Tauchpumpe, Tragkraftspritze, Stromerzeuger, Wasserwerfer, u.v.m.



Neue persönliche Schutzausrüstung

AMBACH. Ein persönliches Anliegen unseres Kommandanten wurde dieses Jahr erfüllt.

Einsatzbekleidung hatten wir ja schon immer. Allerdings werden die Anforderungen an moderne Bekleidungen im Ernstfall immer höher - sowohl als Hitze- aber auch als Kälteschutz.



Darüber hinaus ist unser Kommandant der Meinung, dass jedes Mitglied eine vollständige Bekleidung als persönliche Schutzausrüstung benötigt. Aus diesem Grunde wurde die bestehende Bekleidung um moderne Einsatzstiefel, Brandschutzhauben für die Atemschutzgeräteträger und Schutzjacken erweitert.

Bisher war es so, dass zwar eine gewisse Anzahl an Schutzjacken in den Fahrzeugen hing. Teilweise aber leider zu wenige. Auch unsere „alten“ Schutzstiefel waren sicherlich nicht mehr zeitgemäß.

Daher wurde dieses Jahr Einsatzbekleidung - hauptsächlich Schutzjacken und Einsatzstiefel im Wert von ca. 7.500 EUR angeschafft. Eine sicherlich sinnvolle Anschaffung!



Friedenslicht

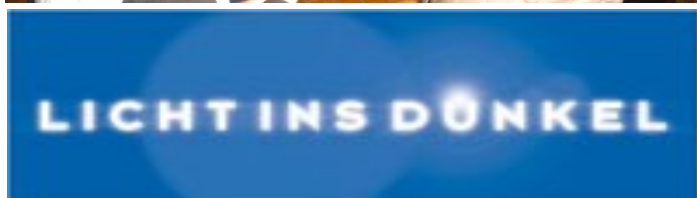
AMBACH. Auch dieses Jahr stand das Friedenslicht am 24. Dezember von 9 bis 11 Uhr zur Abholung bereit.

Die Feuerwehren Niederösterreichs damit auch die FF Ambach unterstützten dieses Jahr wieder die Aktion LICHT INS DUNKEL.



Mehr dazu unter www.feuerwehrjugend-noe.at

Ihre Spenden in Höhe von EUR 368,-- wurden weitergeleitet. Danke sehr!



Feuerwehrjugend in Wölbling

Oberwölbling. FF Oberwölbling beabsichtigt die Gründung einer Feuerwehrjugend

Ihr Kind hat schon öfters davon gesprochen einmal zur Feuerwehr zu gehen?

Ihr Kind ist zwischen 10 und 14 Jahre alt?

Ihr wollt, dass Euer Kind einer sinnvollen Freizeitbeschäftigung nachgeht?

Dann meldet Euch unter der eMail-Adresse

feuerwehr.oberwölbling@gmx.at

oder bei Eurem Feuerwehr-Kommandanten

Andreas Schiessler
eMail: andreas.schiessler@ff-ambach.at
Mobil. 0664 / 511 83 43



Vorläufiger Tätigkeitsbericht 2010

An dieser Stelle möchten wir es nicht verabsäumen Ihnen einen Überblick über die geleistete Arbeit im Jahr 2010 zu geben. In diesem Jahr eine beachtliche Leistung:

→ 10 Einsätze 183 Stunden
4 Brandeinsätze
6 Technische Einsätze

→ Übungen 294 Stunden
14 Übungen

→ 27 Tätigkeiten rund um die Feuerwehr wie Dienstbesprechungen, Chargensitzungen, Mitgliederversammlungen, Repräsentationen
ca. 636 Stunden

→ **GESAMT : 1.113 Stunden**

Aktueller Mannschaftsstand per Ende 2010

→ Aktive 32

→ Reserve 5

Gesamt Mannschaftsstand 37

Abmeldungen:

Daniel Weidmann, Stefan Artner, Ernst Weiss

Prosit Neujahr 2011

Die Kameraden der FF-Ambach wünschen Ihnen und Ihren Familien einen guten Start ins neue Jahr, alles Gute und vor allem viel Gesundheit.



*Besuchen Sie uns
im Internet auf
unserer Homepage*



www.ff-ambach.at

Erreichbarkeiten

Kommandant Andreas Schiessler

Mobil : 0664 / 511 83 43

eMail : andreas.schiessler@ff-ambach.at

Kdt.-Stellvertreter Josef Ganzberger

Mobil : 0676 / 8283 15722

eMail : josef.ganzberger@ff-ambach.at

Verwalter Friedrich Steidl

Tel.: 02786 / 6617

eMail : f.steidl@ff-ambach.at

Wichtige Telefonnummern

Notruf	Feuerwehr	122
	Polizei	133
	Rettung	144

Ärztendienst 112

Gemeinde Wölbling 2309

Absetzen von Notrufen

WER ruft an?

WAS ist passiert?

WO wird Hilfe benötigt?

IMPRESSUM : Herausgeber FF Ambach, Ambach 85, 3124 Wölbling
REDAKTION : Andreas Schiessler

FOTOS : Andreas Schiessler, Florian Ganzberger, Thomas Heumesser
DRUCK : Eigenvervielfältigung mit freundlicher Unterstützung der
RHEINZINK AUSTRIA GMBH, 3130 Herzogenburg



RHEINZINK Titanzink

Drei natürliche Oberflächen

Walzblank

„vorbewittert-pro blaugrau“

„vorbewittert-pro schiefergrau“

Dachdeckungen

Fassadenbekleidungen

Dachentwässerung

Langlebig

Wartungsfrei

Umwelt

Besuchen sie uns im Internet

www.rheinzink.at

Natürlich RHEINZINK®
» Aspekte der intelligenten Werkstoffwahl